

Stand: 23.02.2026 01:17:59

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/21324

"#kitasamlimit - Rahmenbedingungen endlich verbessern, Kita-Personal in Pandemie entlasten!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/21324 vom 23.02.2022
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/22456 des SO vom 29.03.2022
3. Beschluss des Plenums 18/22633 vom 11.05.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 114 vom 11.05.2022



Antrag

der Abgeordneten **Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller, Margit Wild, Ruth Waldmann, Christian Flisek, Florian von Brunn, Arif Taşdelen, Diana Stachowitz, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Harald Güller, Volkmarr Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Stefan Schuster SPD**

#kitasamlimit – Rahmenbedingungen endlich verbessern, Kita-Personal in Pandemie entlasten!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Alarmrufe von Gewerkschaften und Kita-Fachverbänden ernst zu nehmen und in bayerischen Kitas umgehend für einen besseren Gesundheitsschutz, bessere Rahmenbedingungen im Arbeitsalltag und für Entlastungen in der Pandemie zu sorgen. In einem ersten Schritt sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- Gesundheitsschutz in den Kitas verbessern durch die Vereinfachung der Teststrategie und Abbau bürokratischer Vorgaben (Einführung flächendeckender und verpflichtender PCR-Pooltests oder tägliche Testung bei Ausgabe der Tests in den Einrichtungen) und CO₂-Ampeln in den Einrichtungen
- Verbesserung der Personalsituation durch Einrichtung eines Fachkräftepools wie in der Pflege, auf den Kitas bei Personalengpässen zugreifen können, sowie die Schaffung zusätzlicher Möglichkeiten, für einen befristeten Zeitraum zusätzliches Personal einzustellen
- finanzieller Ausgleich für die zusätzlichen Aufgaben

Im nächsten Schritt werden Verbesserungen bei den allgemeinen Arbeitsbedingungen auf den Weg gebracht, beispielsweise eine bessere Grundfinanzierung durch Anhebung des Basiswerts, flächendeckende und refinanzierte Leitungs- und Vorbereitungszeiten, den verstärkten Einsatz multiprofessioneller Teams und die Finanzierung hauswirtschaftlicher Kräfte.

Begründung:

Unter dem Motto #kitasamlimit und #unsglangts machen Kita-Beschäftigte in Bayern aktuell wieder einmal auf ihre schwierigen Arbeitsbedingungen aufmerksam. Bereits vor der Pandemie erschwerten die Rahmenbedingungen den Arbeitsalltag, beispielsweise durch fehlende Zeit für Leitungs- und Vorbereitungsarbeiten. Diese Situation hat sich seit Beginn der Pandemie weiter verschärft. Die oftmals ohnehin angespannte Fachkraftsituation hat sich in den vergangenen Wochen vielerorts massiv zugespitzt, teilweise müssen Gruppen oder Einrichtungen schließen. Grund dafür sind neben (Corona-)Erkrankungen, Isolation und Quarantäne des Personals vor allem Überlastungen durch die ständig wechselnden Aufgaben und Herausforderungen im Arbeitsalltag. Teilweise ist der Krankenstand auf bis zu 30 Prozent der Teams angestiegen. Die ver-

bleibenden Beschäftigten sind statt mit frühkindlicher Bildung mit der Abwicklung staatlicher Vorgaben zur Quarantäneanordnung und Formalitäten beschäftigt. Das ist nicht länger tragbar!

Der katholische Kita-Verband spricht mittlerweile von einer „untragbaren Gesamtsituation für Kitas“, der evangelische Kitaverband beklagt eine „Regelflut“ und fordert mehr Klarheit. Die Erzieherinnen bzw. Erzieher und pädagogisch Tätigen in unseren Kitas brauchen Zeit und gute Rahmenbedingungen, um ihrem Auftrag und ihrem Anspruch an hochwertige Frühpädagogik gerecht werden zu können. Kitas sind nicht nur Orte der Betreuung, sondern Orte der Bildung. Dafür brauchen Kitas mehr Unterstützung als bisher!



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

**Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller
u.a. SPD
Drs. 18/21324**

#kitasamlimit - Rahmenbedingungen endlich verbessern, Kita-Personal in Pandemie entlasten!

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatlerin: **Doris Rauscher**
Mitberichterstatter: **Dr. Franz Rieger**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 61. Sitzung am 17. März 2022 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes hat den Antrag in seiner 50. Sitzung am 29. März 2022 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Doris Rauscher
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller, Margit Wild, Ruth Waldmann, Christian Flisek, Florian von Brunn, Arif Taşdelen, Diana Stachowitz, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Stefan Schuster SPD

Drs. 18/21324, 18/22456

#kitasamlimit – Rahmenbedingungen endlich verbessern, Kita-Personal in Pandemie entlasten!

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Votums bzw. des Votums seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU, FDP und AfD sowie die Abgeordneten Markus Bayerbach (fraktionslos), Christian Klingen (fraktionslos) und Raimund Swoboda (fraktionslos). Ist noch einer da?

(Unruhe)

Nein. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

- Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anne Franke u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kooperationsvereinbarungen zu Promotorinnen und Promotoren für Krisenprävention und zivile Konfliktbearbeitung an bayerischen Schulen
Drs. 18/19865, 18/22506 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

- Antrag des Abgeordneten Richard Graupner AfD
Betriebslaufzeit des ANKER-Zentrums Geldersheim
fristgerecht beenden!
Drs. 18/21171, 18/22526 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualität in der Personalverwaltung garantieren!
Drs. 18/21312, 18/22528 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Auch im dritten Corona-Schuljahr Druck rausnehmen –
Abitur verschieben!
Drs. 18/21318, 18/22507 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Schwamberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Auch im dritten Corona-Schuljahr Druck rausnehmen – Übertrittsverfahren
2022 der Lern- und Lebenssituation der Viertklässlerinnen und -klässler
anpassen!
Drs. 18/21319, 18/22508 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Situation der unterirdischen Gasspeicherung in Bayern
Drs. 18/21322, 18/22512

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

7. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller u.a. SPD
#kitasamlimit – Rahmenbedingungen endlich verbessern, Kita-Personal in Pandemie entlasten!
Drs. 18/21324, 18/22456 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

8. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Eric Beißwenger, Sandro Kirchner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Wärmewende: Umstieg von fossilen auf erneuerbare Gase im Erdgasnetz, Förderung innovativer Ansätze durch den Einsatz von Mikroorganismen
Drs. 18/21381, 18/22513 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

[illegible]

9. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Innovatives Bauen mit Holz auch über 2022 hinaus fördern
Drs. 18/21513, 18/22442 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

10. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD Völkerrechtswidriger Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine – was tut Bayern gegen die russischen Kriegstreiber?
Drs. 18/21553, 18/22501 (A)

auf Antrag der FDP-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)
Null-Toleranz gegenüber der russischen Aggressionspolitik – ein Zeichen der Solidarität mit der Ukraine aus Bayern heraus
Drs. 18/21638, 18/22477 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒ ENTH	☒	☒ ENTH	☒	☒

15. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Christian Flisek, Margit Wild u.a. SPD
Sofortprogramm für geflüchtete ukrainische Künstlerinnen und Künstler
Drs. 18/21649, 18/22517 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒ A	☒	☒ A	☒ A	☒	☒

16. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Florian von Brunn u.a. SPD
Wissenschaftsbrücke für Studierende und Forschende aus der Ukraine
Drs. 18/21650, 18/22529 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒

17. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Düngemittelverordnung aussetzen, Lebensmittelsicherheit gewährleisten
Drs. 18/21652, 18/22443 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒ A	☒ A	☒ A	☒	☒ A	☒ A

22. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Förderung von kultureller Begegnung als Friedensarbeit –
Unterstützung ukrainischer Künstlerinnen und Künstler
Drs. 18/21750, 18/22519 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒

23. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Das Handwerk an Schulen
Drs. 18/21751, 18/22531 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

24. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU
Solidarität mit der ukrainischen Hochschulfamilie an Bayerns Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen –
Taras Schewtschenko-Programm
Drs. 18/21752, 18/22520 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒

25. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kulturprogramm „Lesja Ukrajinka“ prüfen:
Zusammenarbeit bei Denkmalschutz, Kunst und Kultur
Drs. 18/21753, 18/22530 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über die Finanzierung der grenzüberschreitenden
Zusammenarbeit mit Tschechien und der Sicherstellung der Finanzierung
der EUREGIOS
Drs. 18/21820, 18/22479 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

27. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Bernhard Seidenath, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Beteiligung an der Vorbereitung des
Kommissionsarbeitsprogramms 2023
Drs. 18/22527, 18/22555

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒ A	☒	☒ ENTH	☒ A	☒ ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.